

Satzung
über die Festsetzung der Steuerhebesätze
für die Grundsteuer in der Stadt Leverkusen

vom 14. Dezember 2001

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666 / SGV NRW 2023) und des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), hat der Rat der Stadt Leverkusen in seiner Sitzung am 11.12.2001 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuer werden ab dem Kalenderjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1. | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 390 v. H. |
| | Ab dem 01.01.2021: | 375 v. H. |
| 2. | für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 780 v. H. |
| | Ab dem 01.01.2021: | 750 v. H. |

§ 2

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2002 in Kraft.

- Öffentlich bekannt gemacht in den örtlichen Tageszeitungen vom 31.12.2001
- 1. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 06.12.2010
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 28 vom 23.12.2010
- 2. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 29.09.2014
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 27 vom 01.10.2014

- 3. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 01.12.2014
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 35 vom 19.12.2014
- 4. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 11.01.2016
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 2 vom 12.01.2016
- 5. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 19.12.2016
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 44 vom 22.12.2016
- 6. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 18.12.2017
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 47 vom 21.12.2017
- 7. Änderung beschlossen vom Rat der Stadt Leverkusen am 16.12.2019
- Öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt Nr. 41 vom 19.12.2019